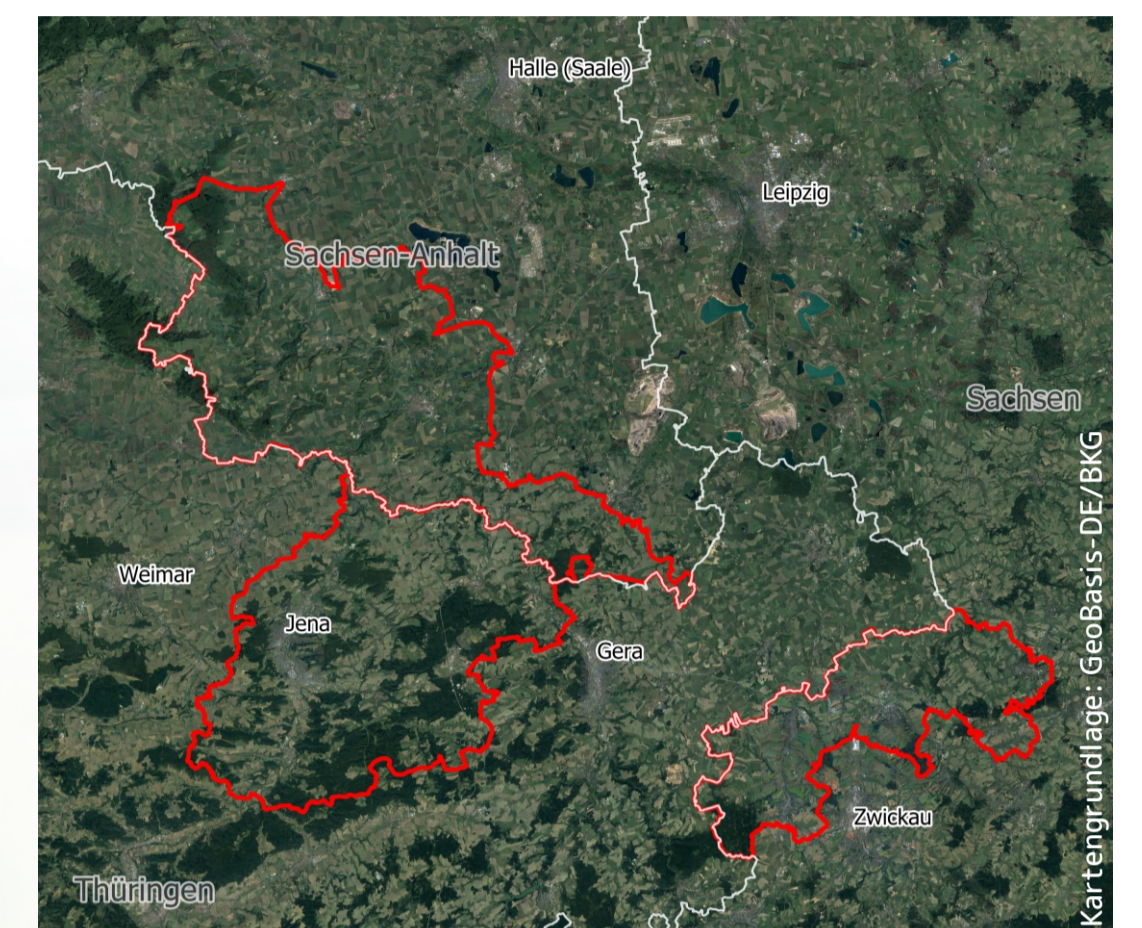


Integrativer Insektenschutz – Aktionsnetzwerk Mitteldeutschland

Das Thema Insektensterben ist längst in der Öffentlichkeit angekommen. Bedroht sind aber nicht nur unsere wildlebenden Bienen, sondern mit ihnen eine ganze Tierklasse: Sowohl die Artenvielfalt als auch die Anzahl unserer Insekten schwinden. Wesentliche Ursachen hierfür werden im Einsatz von Pflanzenschutz- und Düngemitteln, in der Veränderung und Fragmentierung der Lebensräume sowie in der Lichtverschmutzung gesehen.

Im Projekt „INSEKTA“ möchten die Regionale Aktionsgruppe Saale-Holzland e. V., der Landschaftspflegeverband Westsachsen e. V. und der Geo-Naturpark „Saale-Unstrut-Triasland“ e. V. gemeinsam 600 Hektar landwirtschaftliche Flächen und 25 Hektar Siedlungsflächen insektenfreundlich (um)gestalten. Das Projekt hat eine Laufzeit vom 01.08.2022 bis zum 31.07.2028.



Projektgebietsgrenzen (rot) und Landesgrenzen (weiß).
Kartgrundlage: GeoBasis-DE/BKG



Feuriger Perlmutterfalter (*Fabriciana adippe*).
Foto: A. Thuille



Blühender Saum im Siedlungsgebiet.
Foto: M. Pfeifer

ZIELE

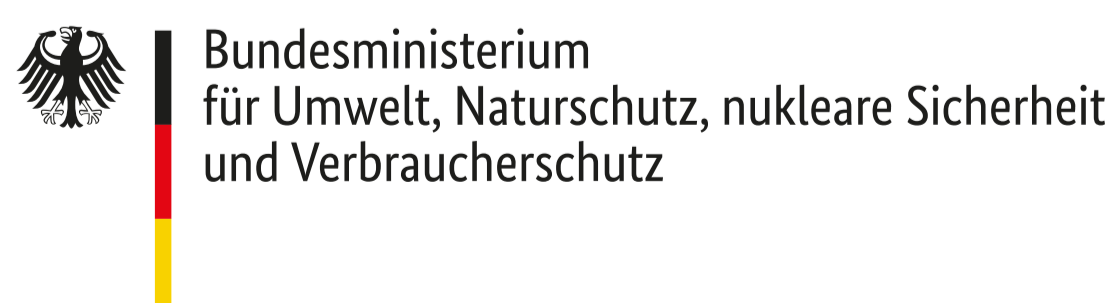
- Erhöhung der Artenvielfalt und Biomasse repräsentativer Insektengruppen im Vorhabenraum in Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt (Wildbienen, Schwebfliegen, Laufkäfer, Tagfalter, Heuschrecken)
- Schaffung und dauerhafte Sicherung vielfältiger Reproduktions- und Nahrungshabitate im Agrar- und Siedlungsraum
- Bewusstseinsbildung und Initiierung eigenständigen insektenfreundlichen Handelns bei gesellschaftlichen Akteursgruppen und BürgerInnen



MAßNAHMEN (Auswahl)

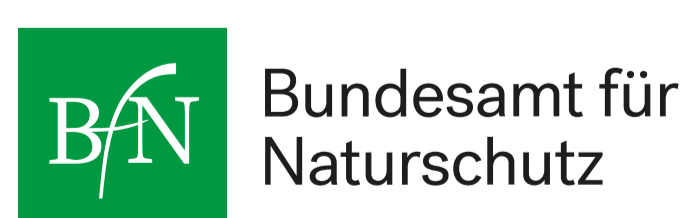
- Entwicklung von Blühstreifen, Wildkrautäckern, Rohbodenflächen, artenreichen Wiesen und anderen Lebensräumen in der Agrarlandschaft
- Entwicklung arten- und blütenreicher Strukturen aus gebietsheimischen Pflanzenarten im Siedlungsraum (z. B. Straßenbegleitgrün, Grünflächen etc.)
- Initiierung von Produktion und Vertrieb naturreichem Saatguts
- Beratungstätigkeit bei der Erhöhung des Anteils insektenfreundlicher Straßenbeleuchtung, um Mortalität und Störung zu vermindern
- umfangreiche Öffentlichkeitskampagne (Beratungs-, Diskussions- und Bildungsangebote, Kulturveranstaltungen)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Getragen von:



Mitfinanziert durch:



#moderndenken



Gefördert mit Mitteln des Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.